

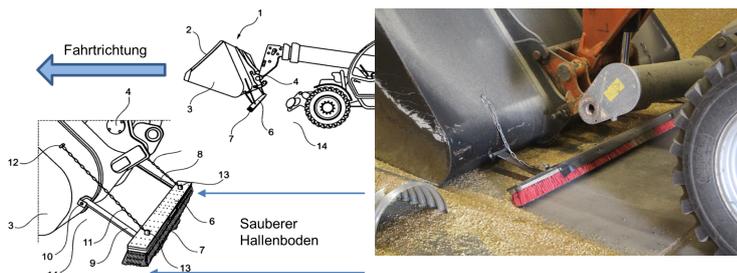
INNOVATIVE TECHNOLOGIEN FÜR DIE ZUKUNFT

Maschinenbau

16709 „Fegeschaufel“ Anbaugerät / Verfahren zur Aufnahme von auf einem Boden gelagerten Schüttgut

Einleitung / Abstract

Die Technologie beinhaltet ein Anbaugerät für z. B. Schlepper-Frontlader, Teleskoplader, Radlader oder Hoflader - insbesondere mit Schaufel - zur Aufnahme von auf einem Boden gelagerten Schüttgut. Zu den Schüttgütern werden insbesondere Getreide, Granulate, Pellets etc. gezählt.



Anbaugerät „Fegeschaufel“ an einem Teleskoplader mit:

- 1 Anbaugerät, 2 Ladeöffnung, 3 Außenwandung, 4 Verbindungsvorrichtung, 6 Reinigungsvorrichtung, 7 Borsten, 8 Gestänge, 9 Gestänge, 10 Anlenkpunkt, 11 Begrenzungsmittel, 12 Befestigungspunkt, 13 Befestigungspunkt, 14 Boden

Hintergrund

Mit der neuen Fegeschaufel soll ein sauberer Böden (z. B. Hallenboden) bei der Verladung von Schüttgütern mittels Schaufel geschaffen werden.

Problemstellung

Bisher existieren Vorrichtungen, die nur eigenständig an Frontladern angebracht werden können. Dazu zählen z. B. Besenpakete. Allerdings kann mit diesen Vorrichtungen NUR gefegt werden. Die gleichzeitige Nutzung einer Schaufel ist nicht möglich.

Patentsituation

Land: EP
Code: 2557235 B1
Status: erteilt

Angebot

Lizenz zur gewerblichen Nutzung;
Kooperation möglich

Stichworte

Anbaugerät, Besen, Boden, fegen, Fegeschaufel, Frontlader, Getreide, Halle, Hygiene, kehren, Korn, Lager, Lagerhygiene, sauber, Schaufel, Schüttgut, Verschleiß

Kontakt

Dr.-Ing. Hanns Kache
Telefon: +49 (0) 511 . 850 308-0
kache@ezn.de

Lösung

Der Kern der Erfindung ist im Wesentlichen eine „Besenleiste“, die über die gesamte Breite der Schaufel hinter der Schaufel her geführt wird. Wird die Schaufel abgesenkt (z. B. zur Aufnahme von Schüttgut), wird auch die Besenleiste über einen Hebelmechanismus auf den Boden „gelegt“. Wenn nun die Schaufel nach vorne bewegt wird, ist hinter der Besenleiste kein Schüttgut mehr auf dem Boden – der Boden ist sauber. Der Mechanismus ist so ausgelegt, dass er beim Be- und Entladen nicht stört bzw. die Bewegungsfreiheit der Schaufel nicht eingeschränkt wird.

Es ist auch möglich, dass die Reinigungsvorrichtung nur beispielsweise vor den Reifen oder Raupenkettens des Schleppers, des Teleskopladers, des Radladers, des Hofladers oder dgl. angeordnet ist. Die Fegeschaukel kann mit einem optionalen Schnellverschluss spielend leicht montiert werden.

Durch die Verwendung der Fegeschaukel entfällt sogar der bisher notwendige und komplizierte Wechsel der Verschleißschiene.

In diesem Video wird die „Fegeschaukel“ eindrucksvoll im Einsatz demonstriert: „Where the big boys play - Part 9 - Die Fegeschaukel“ LINK:

<https://www.youtube.com/watch?v=w5Pogm00TsQ>

Vorteile

- Sauberer Boden; Schüttgüter werden nicht beschädigt; weniger Verluste; Lagerhygiene
- Gleichzeitige Verwendung von Schaufel und Fegevorrichtung; kein Schaufelverschleiß
- Vollkommene Bewegungsfreiheit der Schaufel; Einsparung von zusätzlichen Prozessschritten (z. B. händisches Fegen)

Anwendungsbereiche

Die Anwendungsbereiche liegen in der Landtechnik und in der Handhabung von Schüttgütern.